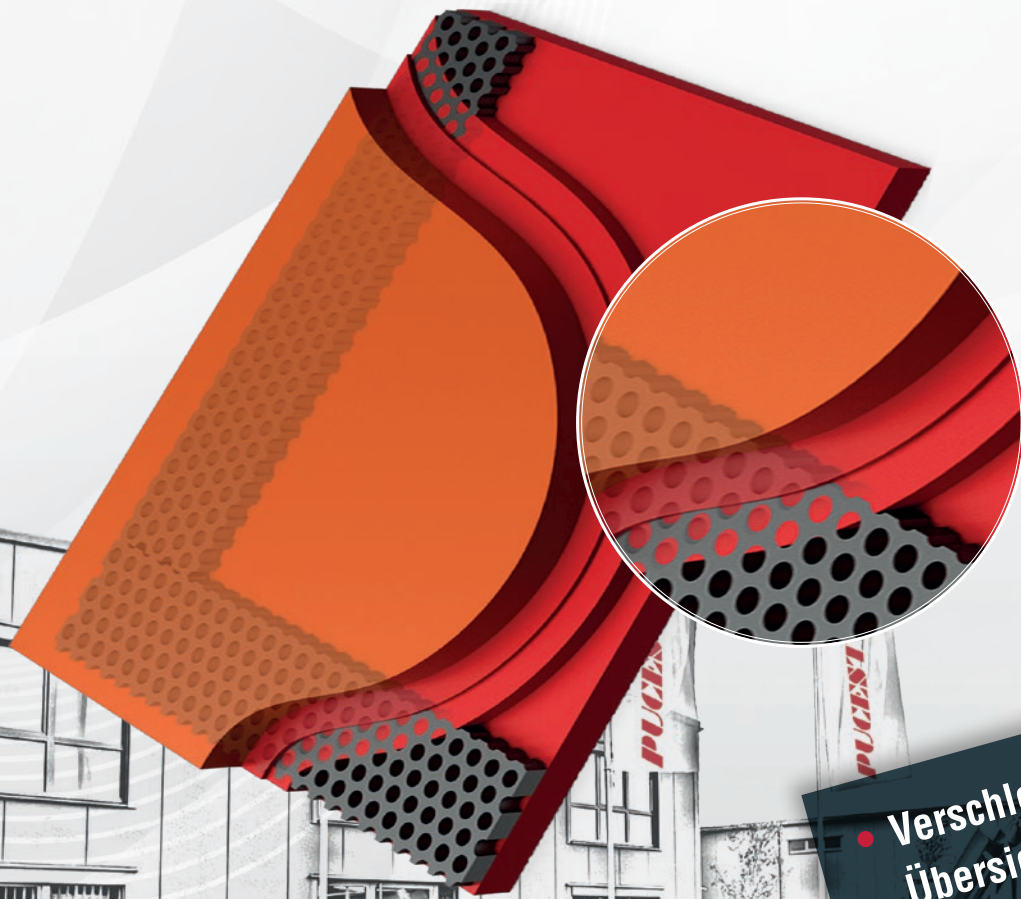


VERSCHLEIßPLATTEN



- Verschleißplatten
- Übersicht
- Bearbeitung
- Montage
- Reparatur

Platte bis 3 mm



Verschleißschutzplatte zum Anfertigen von Manschetten, Kompensatoren, Dichtungen, Spritzschutz und vielen weiteren Anwendungen.

Ausführungs- und Größenübersicht siehe Tabelle.
In den Shore-Härten von 25 A bis 55 D verfügbar.

Platte bis 8 mm



Verschleißschutzplatte für vielfältige Anwendungsmöglichkeiten wie Schläuche, Schürzen, Manschetten, Vorhänge. Auch zum Verkleben für Auskleidungen geeignet.

Ausführungs- und Größenübersicht siehe Tabelle.
In den Shore-Härten von 25 A bis 55 D verfügbar.

Platte von 8 - 40 mm



PUCEST Verschleißplatten können als Auslaufschläuche, Auskleidungen, Spritzschutz, Schürzen, Abstreifer, Seitenführung und Ähnliches eingesetzt werden.

Ausführungs- und Größenübersicht siehe Tabelle.
In den Shore-Härten von 25 A bis 55 D verfügbar.

Platte ab 40 mm



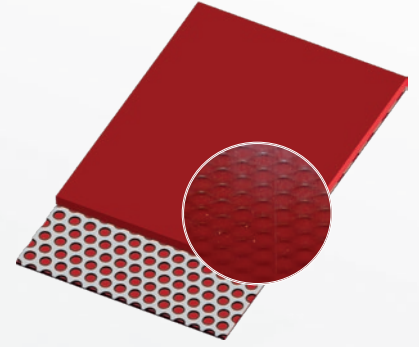
Für schweren Verschleißschutz wie Prallplatten oder Prallbalken. Diese Platten erlangen absolute Spitzenwerte in ihrem Abriebverhalten und reduzieren Lärmemissionen.

Ausführungs- und Größenübersicht siehe Tabelle.
In den Shore-Härten von 25 A bis 55 D verfügbar.

Platte mit Aluminiumlochblecheinlage

Für Auskleidungen mit Rundungen, leicht per Hand verformbar, ideal für Anpassungen vor Ort. Zum Verschrauben in Kübel, Trichter, Rutschen aller Art.

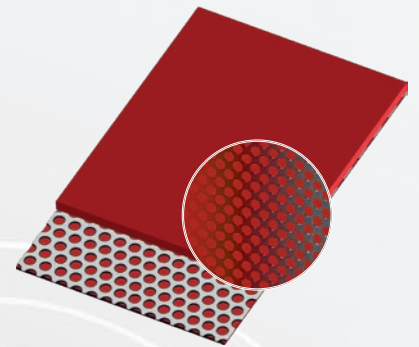
Ausführungs- und Größenübersicht siehe Tabelle.
In den Shore-Härten von 25 A bis 55 D verfügbar.



Platte mit Stahllochblecheinlage

Verschleißschutzplatte für optimale Stabilität und extrem verschleißfeste Auskleidungen. Formstabile Anpassungen nur maschinell möglich.

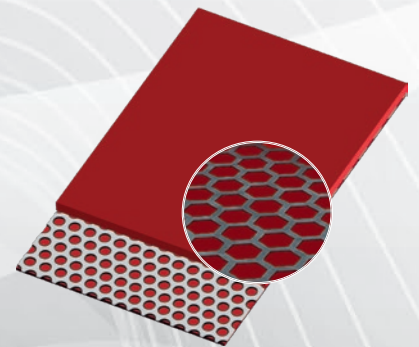
Ausführungs- und Größenübersicht siehe Tabelle.
In den Shore-Härten von 25 A bis 55 D verfügbar.



Platte mit Hexagonlochblecheinlage

Die perfekte Verschleißschutzplatte wenn es auf Flexibilität ankommt. Auch für schwierige Auskleidungen in Trichtern oder sonstigen Behältern.

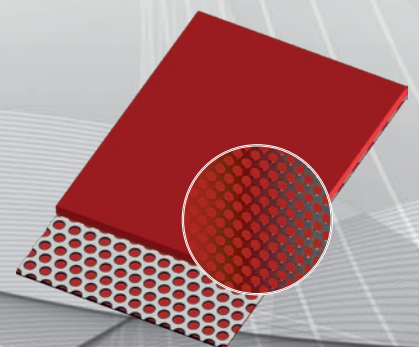
Ausführungs- und Größenübersicht siehe Tabelle.
In den Shore-Härten von 25 A bis 55 D verfügbar.



Platte mit Edelstahllochblecheinlage

Zur Anwendung bei aggressiven Medien. Korrosionsbeständige Platte, ideal für FDA Anwendungen geeignet.

Ausführungs- und Größenübersicht siehe Tabelle.
In den Shore-Härten von 25 A bis 55 D verfügbar.



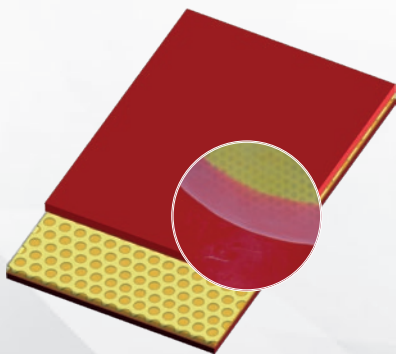
Selbstklebende Verschleißschutzplatte



Einfaches Verkleben mit lösemittelfreier Klebeschicht. Leichte Montage, einfache Zuschnitte, Temperaturbeständigkeit bis 80°C.

Ausführungs- und Größenübersicht siehe Tabelle.
In den Shore-Härten von 25 A bis 55 D verfügbar.

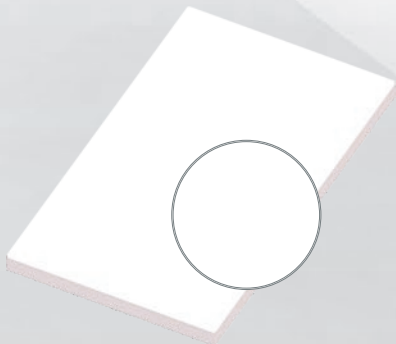
Signalverschleißschutzplatte



Farbwechsel zur Früherkennung von verschlissenen Stellen. Die perfekte Verschleißüberwachung. Walzen, Rollen oder Kanten der Platten ist kein Problem.

Ausführungs- und Größenübersicht siehe Tabelle.
In den Shore-Härten von 25 A bis 55 D verfügbar.

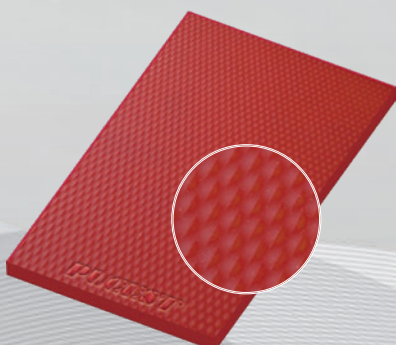
FDA (für die Lebensmittel-Produktion) Platte



Verschleißplatte mit FDA Zulassung. Zur Verwendung im Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelbereich (LFGB). Geprüft mit Zertifikat.

Ausführungs- und Größenübersicht siehe Tabelle.
In den Shore-Härten von 60 A bis 95 A verfügbar.

Platte mit Rauten



Anti-Adhäsions-Effekt. Minimiert das Ankleben (Anheften) von z.B. öligen Kleinteilen.

Ausführungs- und Größenübersicht siehe Tabelle.
In den Shore-Härten von 60 A bis 90 A verfügbar.

ARP (Anti-Rückprall) Platte

Verhindert ein Zurückprallen von auftreffendem Material. Die ARP-Platte bewirkt den ruhigen Werkstoff-Transport und verhindert das geräuschvolle Zurückspringen und Aneinanderprallen.

Ausführungs- und Größenübersicht siehe Tabelle.
In der Shore-Härte 85 A verfügbar.



HR (High-Resistance) Platte

Erhöhte Chemikalien- und Hydrolysebeständigkeit. Beständigkeit gegen Salz, Soda, heißes Wasser, Dampf und mikrobiologischen Angriffen.

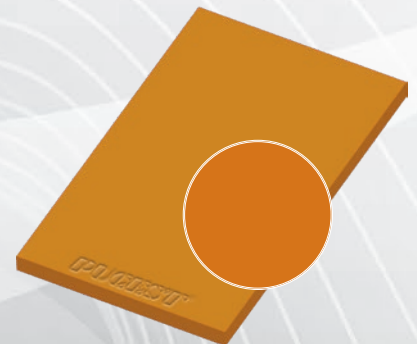
Ausführungs- und Größenübersicht siehe Tabelle.
In den Shore-Härten von 60 A bis 95 A verfügbar.



AHA - Platte (Antihaft-Platte)

Vermindert Anhaftungen von trockenem Material. Anhaftungen lassen sich leichter ablösen. Geeignet für Rutschen, Rinnen, Waagebehälter u.v.m.

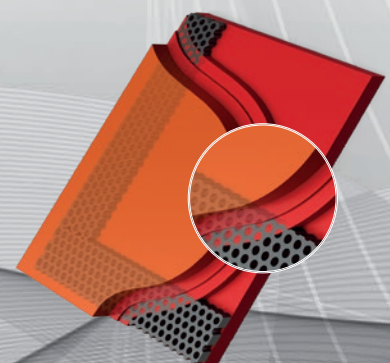
Ausführungs- und Größenübersicht siehe Tabelle.
In den Shore-Härten von 25 A bis 95 D verfügbar.



Hybrid Platte

Speziell entwickelt um Anhaftungen in Vibrorinnen zu vermeiden. Aufgebaut aus verschiedenen PUCEST PUR Shore-Härten für einen reibungslosen Betrieb.

Ausführungs- und Größenübersicht siehe Tabelle.



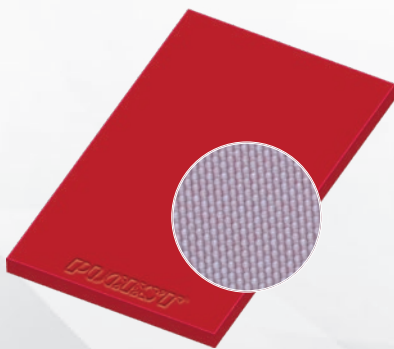
AST (Antistatic) Platte



Verschleißschutzplatte zur Verwendung im Ex Bereich wie Gefahrstofflager, gasbetriebene Anlagen oder bei Einsatz von Chemikalien. Nicht in Atex Bereichen verwenden.

Ausführungs- und Größenübersicht siehe Tabelle.
In den Shore-Härten von 25 A bis 55 D verfügbar.

Platte mit Gewebe



Verschleißschutzplatte mit extremer Reißfestigkeit. Einfache Verklebung, sehr gut geeignet für Rohrauskleidungen. Erhöhte Vorspannung durch Geweberücken.

Ausführungs- und Größenübersicht siehe Tabelle.
In den Shore-Härten von 25 A bis 55 D verfügbar.

PUCEST 300





Rutschfördernde Platte, vermindert Anhaftungen von feuchtem Material und erleichtert die Reinigung.

Ausführungs- und Größenübersicht siehe Tabelle.
In den Shore-Härten von 55 D bis 95 A verfügbar.


 Rot - PUCEST Platten, in verschiedenen Ausführungen


 AHA - Platte, Vermindert Anhaftungen von trockenem Material

 AST (Antistatic) Platte zur Verwendung im Ex Bereich

 PUCEST 300 - rutschfördernde Platte vermindert Anhaftungen von feuchtem Material

 Grün - (ARP) Anti Rückprall Platten

 FDA zugelassene Platte (Lebensmittel-Produktion)

 HR Platte, Erhöhte Chemikalien- und Hydrolysebeständigkeit

Werkstoffzertifikat

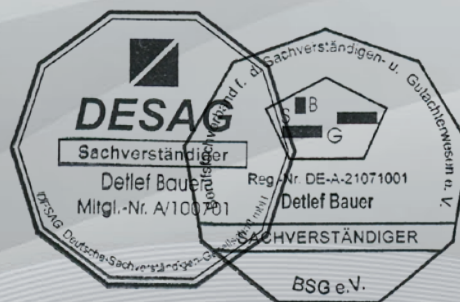
Werkstoff- Bezeichnung	Stand 03/2015 PUCEST 90-15mf	Stand 02/2024 PUCEST 85-15mf	Stand 02/2024 PUCEST 65-15mf	Stand 03/2015 PUCEST 55-15mf	Stand 03/2015 PUCEST 25-15mf	Stand 03/2015 PUCEST TIX
Abrieb DIN ISO 4649 mm ³	12,4	6,2	3,6	6,3	63,1	41,9
Härte DIN 53 505 Shore A	90	83	63	55	25	85 (±5)
Dichte DIN 53 479 g/dm ³	1230	1230	1220	1230	1230	1230
Zugfestigkeit DIN 53 504 N/mm ²	45,2	45,3	38,2	24,6	6,6	
Reißfestigkeit DIN 53 504 N/mm ²	45,2	47,7	43,3	24,6		24,7
Reißdehnung DIN 53 504 %	538	572	591	623	630	225
Weiterreißdehnung DIN ISO 34-1 N/mm	45,7	33,5	22,7	18,7	4,1	
Haftreibung Edelstahl		0,61				
Gleitreibung Edelstahl		0,54				

Geprüft bei Raumtemperatur und normaler relativer Luftfeuchte. Die angegebenen Werte stellen Richtwerte dar. Die vorstehenden Werte können keine Zusicherung von Eigenschaften darstellen, da sie auf Prüfungen unter Laborbedingungen beruhen.

Die Einsatztemperatur liegt zwischen -20 bis 80°C.

Die Verwendung unserer Produkte liegt außerhalb unserer Kontrolle und entbindet den Anwender nicht von eigenen Prüfungen bezüglich des Verwendungszweckes.

Geprüft durch:
Phoenix Compounding
Technology GmbH - Prüfwesen



Detlef Bauer

Übersicht Formate und Ausführungen

Plattenvarianten	Größen in mm							
	Ausführung	550 x 850	550 x 2.700	1.000 x 2.000	1.250 x 2.500	1.500 x 3.000	1.500 x 5.000 ohne Lochblech	2.300 x 3.100
Platte bis 3 mm	●	●						
Platte bis 3 - 6 mm	●	●	●	●	● ab 4 mm Stärke	● ab 5 mm Stärke	● ab 5 mm Stärke	● ab 5 mm Stärke
Platte ab 6 - 40 mm			●	●	●	●	●	●
Platte ab 40 mm			●	●	●	●	●	●
Selbstklebende Platte	●	●	●					
Signalverschleißschutzplatte	●	●	●	●	●	●	●	●
AHA-Platte	●	●	●	●	●	●	●	●
Hybrid Platte	Alle Regelmaße möglich, nur kundenspezifische Anfertigung.							
FDA-Platte	●	●	●	●	●	●	●	●
Platte mit Rauten			●					
ARP-Platte	●	●	●	●	●	●	●	●
HR-Platte	●	●	●	●	●	●	●	●
AST-Platte	●	●	●	●	●	●	●	●
mit Geweberücken			●	●	●	●	●	●
PUCEST 300	●	●	●	●	●	●	●	●

Lochblecheinlage	Platte 6 - 15 mm	Platte 15 - 40 mm	Platte ab 40 mm
2 mm Stahl-, Alu- und Edelstahllochblech	●	●	
1,5 mm Hexagonlochblech	●	●	
4 mm Stahllochblech		●	● auch Multilayer
6 mm Stahllochblech		●	●

	Einlage						
		bis max. 1.500 x 3.000 mm Hexagonlochblecheinlage bis max. 1.250 x 2.500 mm					
		ohne Einlage	Stahllochblech	Alulochblech	Edelstahllochblech	Hexagonlochblech	
1.500 x 10.000 ohne Lochblech	●						●
	●	●	●	●	●	●	●
● ab 8 mm Stärke	●	●				●	●
●	●	● 4 mm Einlage auch Multilayer				●	●
	●						●
●	●	●	●	●	●	●	●
●	●	●	●	●	●	●	●
		●					
●	●			●			
	●	●	●	●	●	●	●
●	●	●	●	●	●	●	●
●	●	●	●	●	●	●	●
●	●	●	●	●	●	●	●
●	●						
●	●	●	●	●	●	●	●

Zuschnitte auf Sondergrößen sind jederzeit möglich, hierbei beachten Sie bitte die Maximalmaße der Plattenvarianten. Auch ein Schneiden mit Wasserstrahl können wir auf Anfrage durchführen.

Hinweise zur Bearbeitung

Um engere Toleranzen als nach M3 DIN 7715 zu erreichen, kann man die härteren PUCEST-Werkstoffe nachträglich spanabhebend gut bearbeiten. Diese Bearbeitung kann erfolgen durch Bohren, Drehen, Fräsen, Sägen, Schleifen und Schneiden. Die wichtigste Anforderung hierbei ist, auf messerscharfe Schneiden zu achten und möglichst kleine Keilwinkel zu wählen. Die Bearbeitung der härteren Typen (ab 85° Shore A) ist einfacher als die der weicheren Typen. Da PUCEST dem Abrieb großen Widerstand entgegensetzt, versucht es, auch der Werkzeugschneide zu widerstehen bzw. auszuweichen.

Längsdrehen

Shore	Schnittgeschw. m/min.	Vorschub mm/Umdr	Werkzeugmaterial	Werkzeugwinkel α β γ	Oberflächengüte Rt (μm)
65	300-500	0,1- 0,2	SS-Stahl	12 / 53 / 25	100
80	300-500	0,1- 0,2	SS-Stahl	12 / 53 / 25	50
95	100-150	0,1- 0,2	SS-Stahl	12 / 53 / 25	20

Abstechen

Messerähnliche Werkzeuge, wie man sie in der Holzbearbeitung verwendet, eignen sich am besten. Der Werkzeugeckenwinkel soll 15° betragen. Damit eine möglichst feine Oberfläche erzielt wird, verwendet man am besten zur Schmierung und Kühlung Bohrwasser (Emulsion) oder Öl.

Bohren

Auch hier muss auf messerscharfe Schneiden geachtet werden. Es können die in der metallverarbeitenden Industrie üblichen Bohrer verwendet werden. Nur bei sehr harten Materialien kann mit einem größeren Vorschub gearbeitet werden. In den weicheren Polyurethan-Typen fallen die Bohrungen 4-5% kleiner aus als der Bohrerdurchmesser. Die Verwendung von Bohrwasser (Emulsion) ist notwendig.

Fräsen

Bei Umfangsgeschwindigkeiten von 200-400 m/min können mit Schnellfräsern Oberflächengüten wie oben erreicht werden. Es eignen sich Werkzeuge mit geringer Zähnezahl (2 oder 3), da so eine gute Spanabfuhr gewährleistet wird.

Kleben

Grundsätzlich lassen sich gute Klebeverbindungen zwischen PUCEST und anderen Materialien herstellen. Die häufigste Verbindung ist PUCEST mit Metall. Bei der Verklebung müssen die Verarbeitungshinweise des PUCEST Kontaktklebers eingehalten werden.

Aufrauen

Zum besseren Halt von Plattenmaterial, welches verklebt werden soll, muss das Material mittels grobkörniger Schleiffiberscheiben auf drehzahlregulierbaren Schleifmaschinen, aufgeraut werden.

Hinweise zur Bearbeitung

Schweißen

Das Verschweißen von Plattenware kann nur mit unserem PUCEST WGS-PUR und unserem Fülldraht PUCEST WGS-FD erfolgen.

Spachteln

PUCEST Platten können nach dem Aufrauen (wie in Verarbeitungshinweis PUCEST TIX beschrieben) sehr gut ausgespachtelt bzw. verfugt werden.

Wasserstrahlschneiden

Die PUCEST Platten können auch perfekt mittels Wasserstrahlschneiden zugeschnitten werden, wobei hier folgende Erfahrungswerte zur Schneidgeschwindigkeit beachtet werden müssen.

Platten bis 12 mm – Schnittgeschwindigkeit max: 550-580 mm/Min

Platten 12 – 20 mm – Schnittgeschwindigkeit max: 500 mm/Min.

Schneiden/Sägen

Zum Schneiden von PUCEST Platten eignen sich spanaushebende Schneidverfahren für PUCEST Vollmaterial, sowie mit Lochblecharmierung.

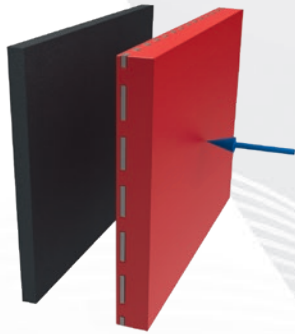
Bearbeitung von PUCEST Platten



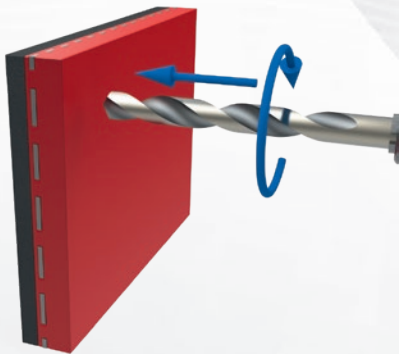
PUCEST Platten können mit jeder beliebigen Stichsäge auf Form geschnitten und somit als Auskleidung verschraubt werden.

Auch ein walzen, rollen oder kanten der Platten für die gewünschten Anwendungszwecke ist kein Problem. Zum Beispiel gewalzte Segmente für Trichter, Schalen für Rohre, oder Kantungen für Bandverkleidungen. Die in Form gebrachten Auskleidungsplatten werden einfach mit dem Grundkörper verschraubt. Durch die Verschraubung ist keine metallisch blanke Reinigung des auszukleidenden Anlagenteiles nötig.

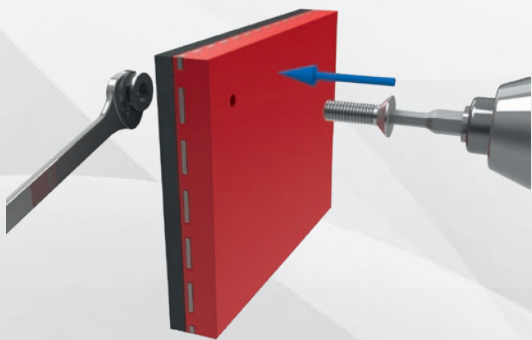
Montage mit Senkschrauben



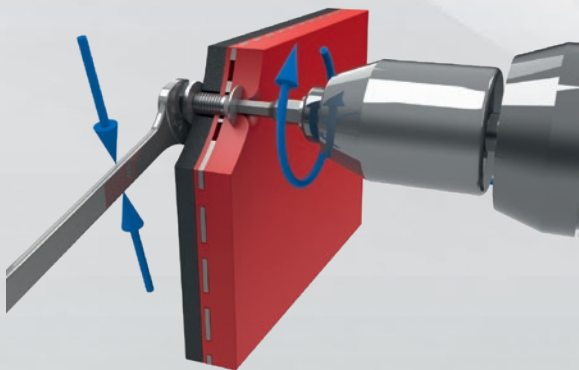
PUCEST Verschleißschutzplatte auf Bauteil legen



PUCEST Verschleißschutzplatte und Bauteil durchbohren (Lochdurchmesser 8,5mm)



Mutter mit Unterlegscheibe hinter dem Bauteil und Senkkopf-Innensechskantschraube M8.

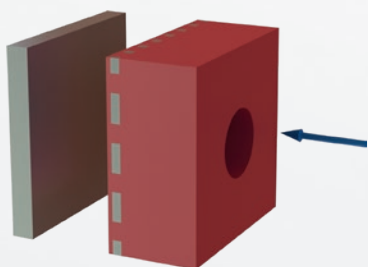


Mit Drehmoment-Akkuschrauber und gegengehaltenen Sechskantschlüssel verschrauben.

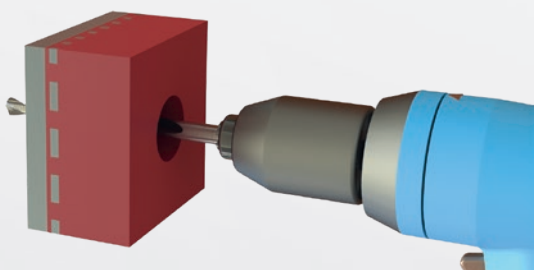


Schraube „verschwindet“ im PUCEST Material, so dass ein Verstopfen oder Verschließen der Verbindung nicht mehr nötig ist, um sie vor Verschleiß zu schützen.

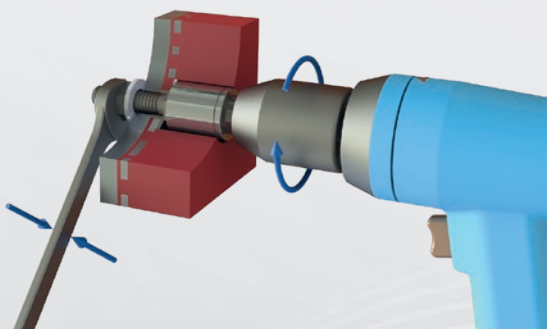
Montage mit Stopfen



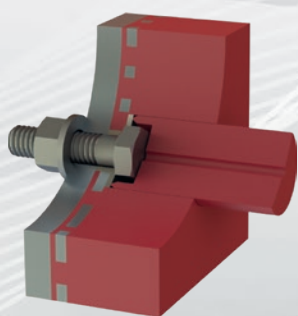
PUCEST Verschleißschutzplatte
auf Bauteil legen



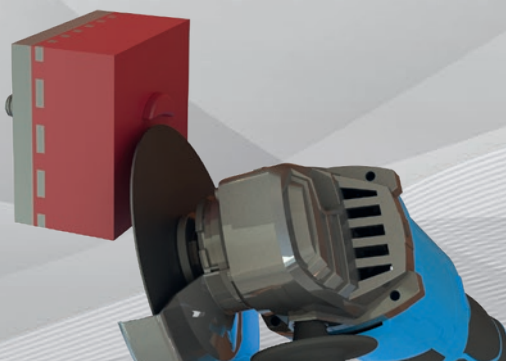
PUCEST Verschleißschutzplatte und Bauteil
durchbohren (Lochdurchmesser 8,5mm)



PUCEST Verschleißschutzplatte mit dem
Bauteil verschrauben.

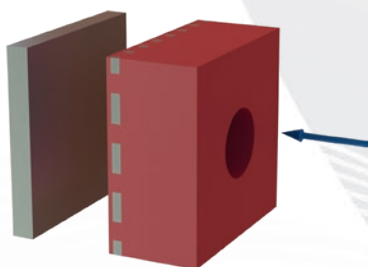


Stopfen werden in die Aussparungen
der Platte geschlagen.

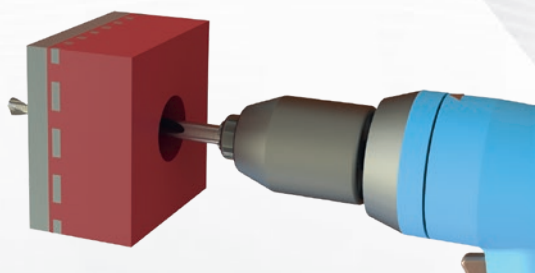


Der überstehende Teil des Stopfens wird abgeschliffen.

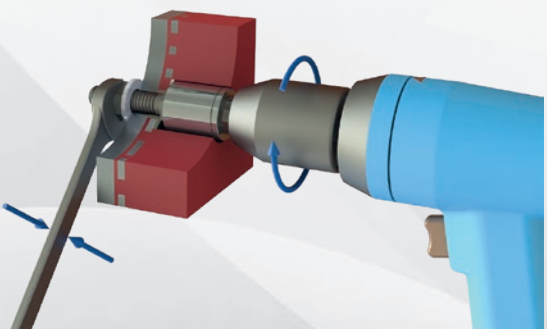
Montage mit PUCEST TIX



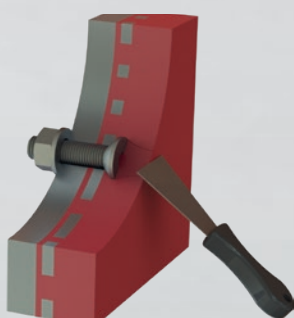
PUCEST Verschleißschutzplatte
auf Bauteil legen



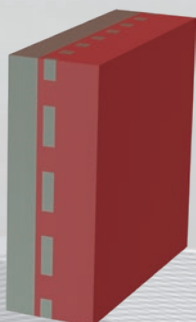
PUCEST Verschleißschutzplatte und Bauteil
durchbohren (Lochdurchmesser 8,5mm)



PUCEST Verschleißschutzplatte mit dem
Bauteil verschrauben.

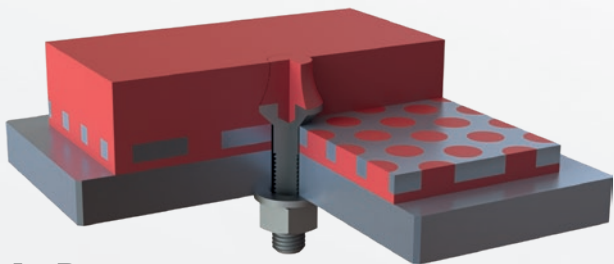


PUCEST TIX Spachtelmasse wird zum Verschließen
der Bohrung aufgetragen.

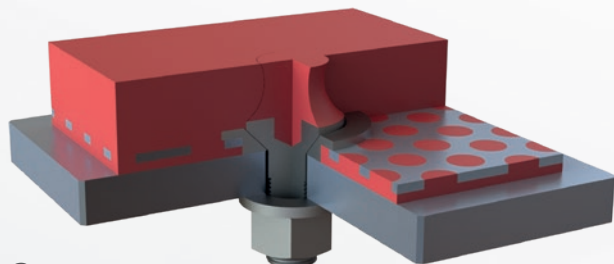


Die Bohrung ist komplett verschlossen.

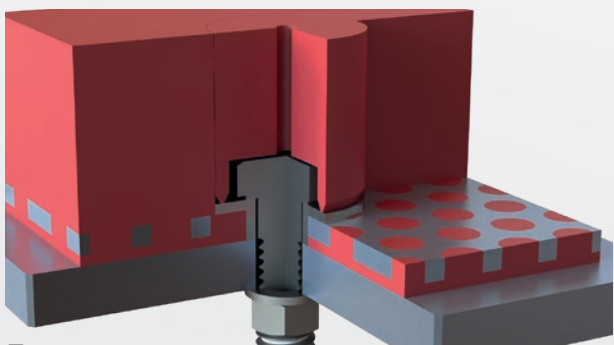
Variationen



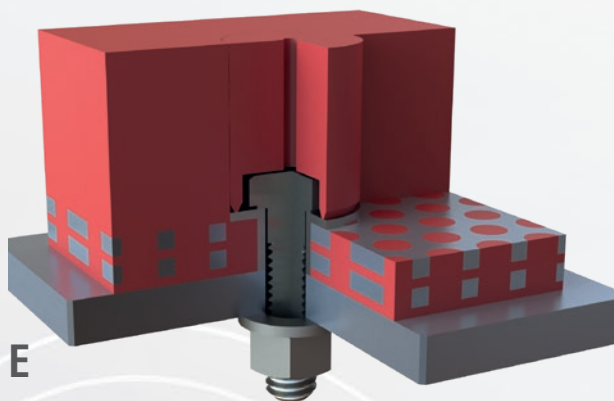
A, B



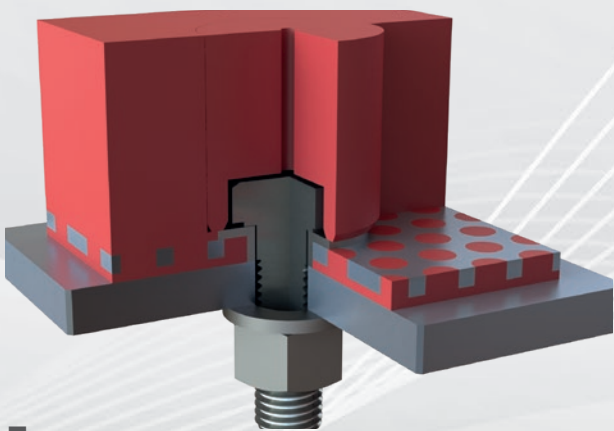
C



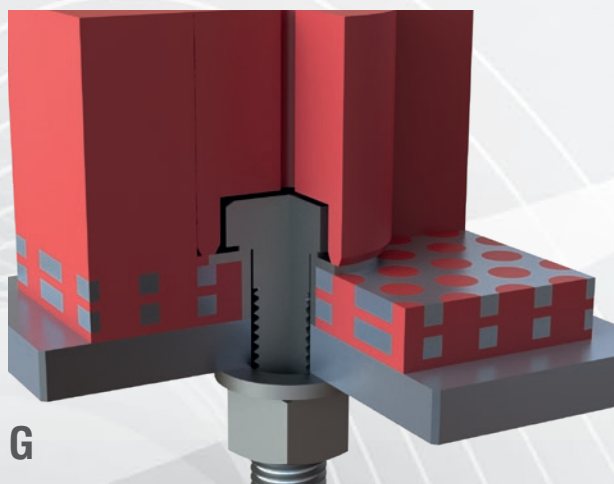
D



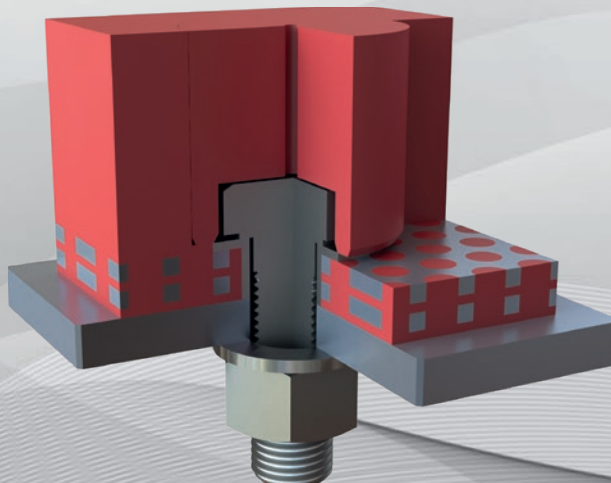
E



F



G



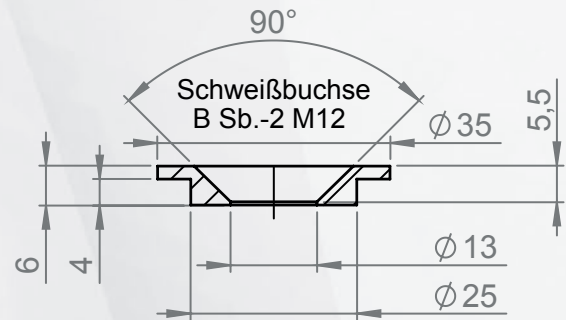
H

Variationen

FÜR DIE VARIANTEN MIT EINER PLATTENSTÄRKE VON UNTER 25MM WERDEN DIE BOHRUNGEN DER PLATTE MIT PUCEST TIX VERSCHLOSSEN.

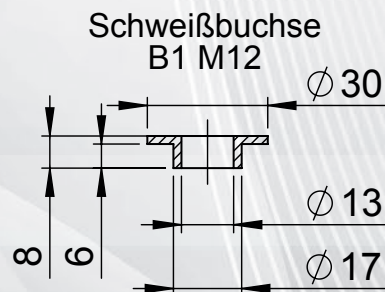
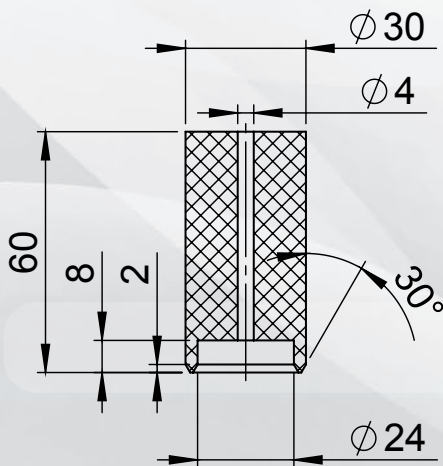
A, B bis 25mm Plattenstärke
Senkkopfschraube M8 ISO 10642
ohne Schweißbuchse

C bis 25mm Plattenstärke
Senkkopfschraube M12 ISO 10642
mit Schweißbuchse

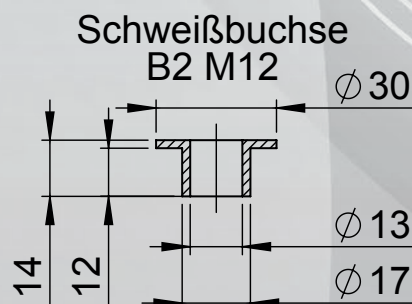
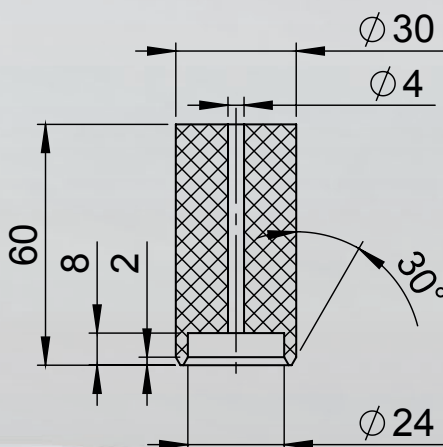


VARIANTEN FÜR SCHRAUBENTYPEN ISO 4014 UND DIN 6912

D 25 - 50 mm Plattenstärke

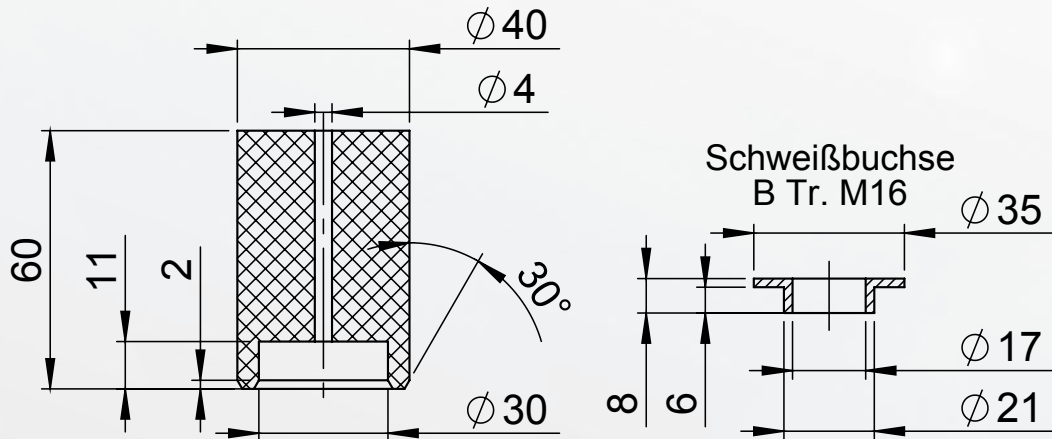


E 40 - 60 mm Plattenstärke

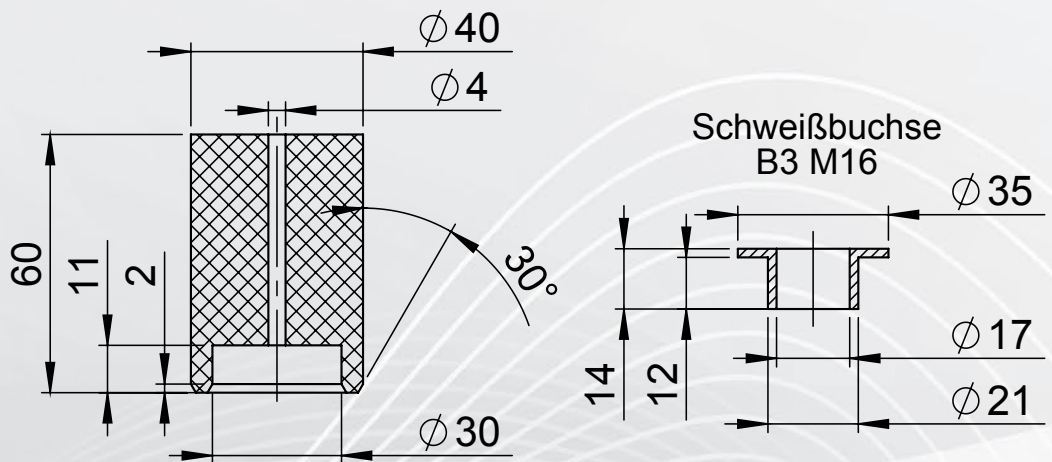


Variationen

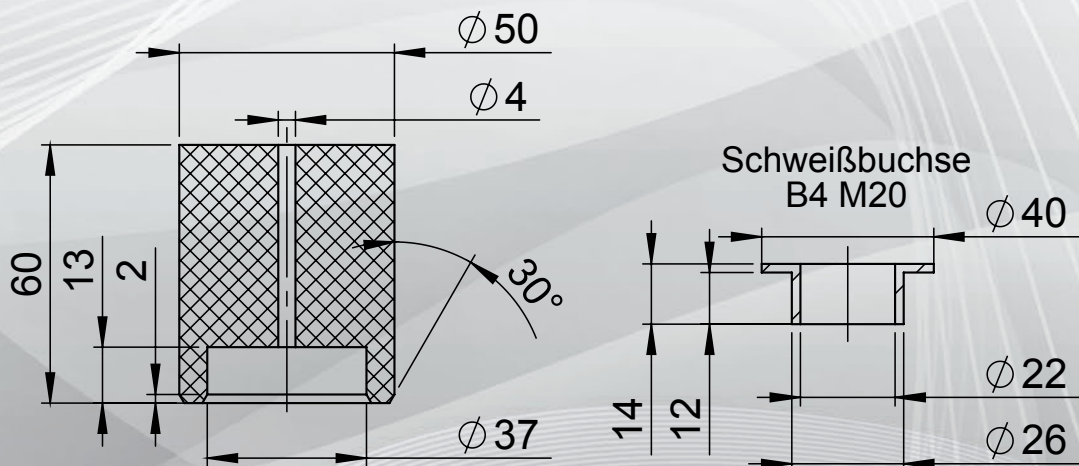
F 46 - 60 mm Plattenstärke



G 60 mm + Plattenstärke



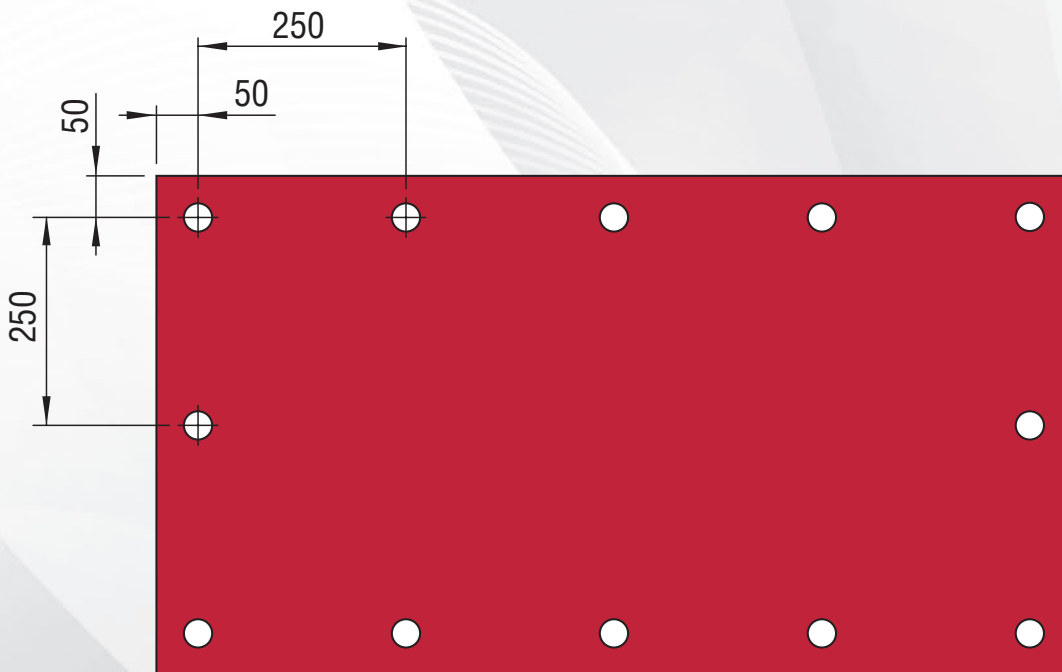
H 60 mm + Plattenstärke



Variationen

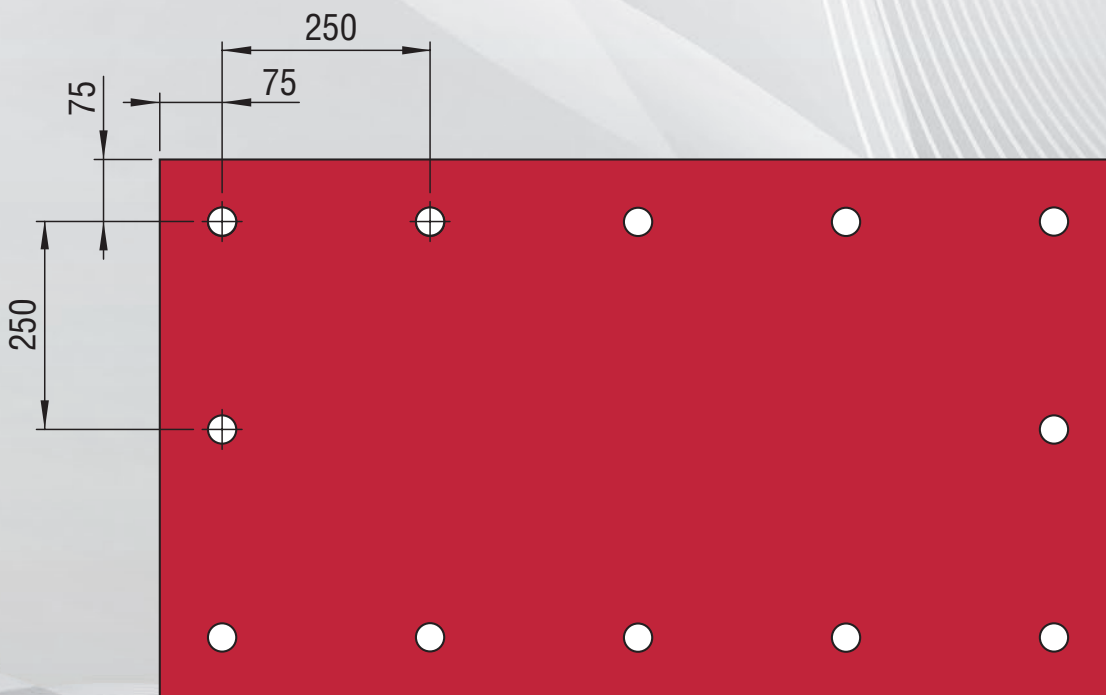
Bohrungen Abstände:

- ISO 4014 Sechskantschraube
- ISO 10642 Senkkopfschraube

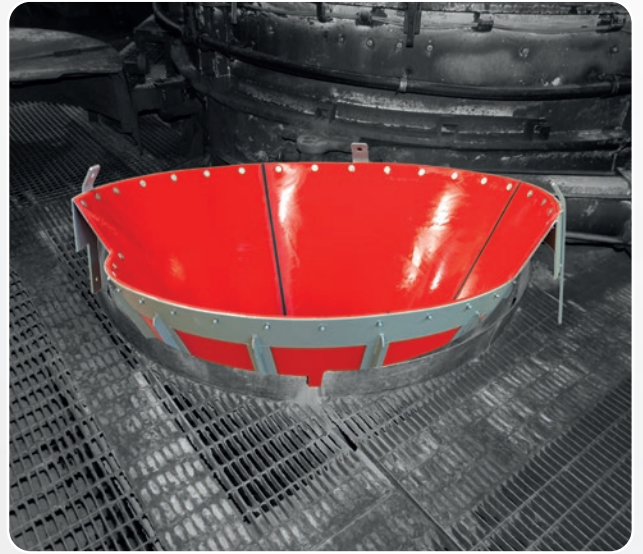


Bohrungen Abstände:

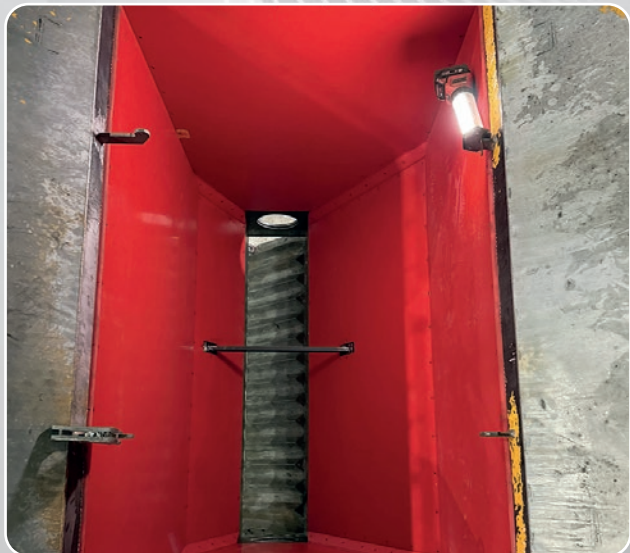
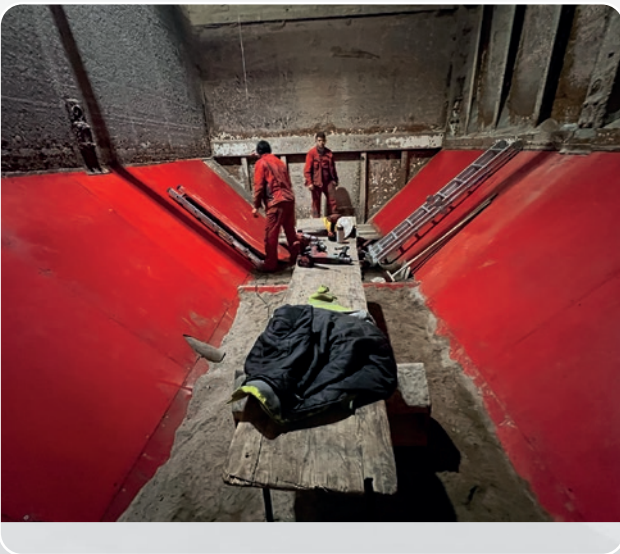
- DIN 6912 Zylinderschraube



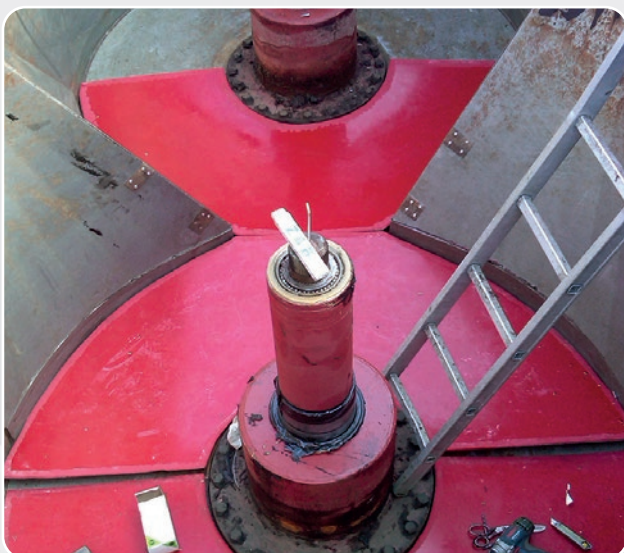
Beispielanwendungen



Beispielanwendungen



Beispielanwendungen



Reparabel mit PUCEST TIX

PUCEST Tix wurde speziell für die Reparatur verschlissener PUCEST Verschleißplatten entwickelt. Herkömmliche Verschleißschutzlösungen machten bei geringem Verschleiß in der Regel den Austausch der gesamten Verschleißschuttoberfläche notwendig. Seit PUCEST Tix ist dies nicht mehr erforderlich, denn verschlissene Stellen können nachgebessert werden. Anwenderfreundliches 2-Komponenten-Reparatursystem seit 15 Jahren in der Praxis bewährt.

- **schnelle Reparatur beschädigter Auskleidungen**
- **kurze Stillstandzeiten**
- **sehr anwenderfreundliche Verarbeitung**
- **extrem verschleißfest, auch nach der Reparatur**

Verfügbar für alle Plattenvarianten

■ **PUCEST PU TIX**

für die Reparatur verschlissener PUCEST - Verschleißschutzsysteme

■ **PUCEST PU liquid**

als flüssiges 2K Kaltvergussystem für Auskleidungen

■ **PUCEST HR TIX**

für die Reparatur verschlissener PUCEST high resistant Verschleißschutzplatten

■ **PUCEST Antistatic Tix**

verhindert eine statische Aufladung

■ **PUCEST AHA Tix**

für die Reparatur verschlissener PUCEST AHA Platten

■ **PUCEST ARP Tix**

für die Reparatur verschlissener PUCEST Anti-Rückprall Platten

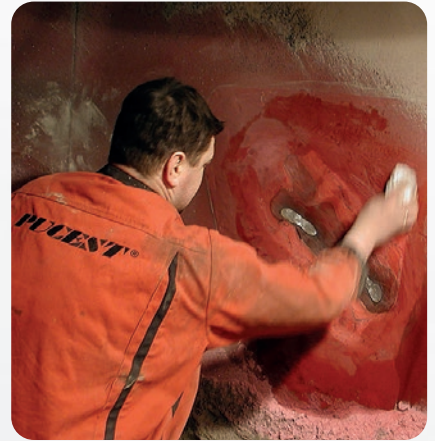
Anwendung PUCEST TIX



Beschädigte Stelle



Abschleifen



Gründlich Reinigen



Großzügig Abkleben



Verspachteln



Perfekt ausgebessert



PUCEST protect GmbH

Im Höning 11
D-63820 Elsenfeld

Tel. +49 6022 26401-0
Fax +49 6022 26401-20
E-Mail: info@pucest.com
<https://pucest.de>

